

Andreas Baumgart

Die Geschichte des Sportclubs Magdeburg zwischen 1955 und 1989

Examensarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2004 GRIN Verlag
ISBN: 9783638346153

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/34378>

Andreas Baumgart

**Die Geschichte des Sportclubs Magdeburg zwischen
1955 und 1989**

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

OTTO-VON-GUERICKE-UNIVERSITÄT MAGDEBURG

FAKULTÄT FÜR GEISTES-, SOZIAL- UND
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

INSTITUT FÜR SPORTWISSENSCHAFT

**Die Geschichte des Sportclubs Magdeburg
zwischen 1955 und 1989**

Staatsexamensarbeit

eingereicht von

Andreas Baumgart

Studienrichtung: Lehramt an Gymnasien für Mathematik und Sport

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	4
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	6
Vorwort	7
1 Einleitung	8
2 Die Entwicklung der regionalen Sportbewegung - Zur Vorgeschichte des Sportclubs Magdeburg (1945-1955)	13
2.1 Die Entstehung des kommunalen Sports im Nachkriegs-Magdeburg zwischen 1945 und 1948	13
2.2 Der Beginn des überregionalen Sportverkehrs unter Leitung des Kreissportausschusses zwischen 1948 und 1952	15
2.3 Die Förderung des Leistungssports durch das Staatliche Komitee für Körperkultur und Sport zwischen 1952 und 1955	18
3 Strukturbildung und Leistungsorientierung - Die frühe Entwicklung des SC (Aufbau) Magdeburg von 1955 bis 1969	21
4 Die Zunahme der sportlichen Erfolge des Sportclubs Magdeburg durch intensives Nachwuchstraining und Konzentration auf Hauptsportarten (1969 – 1980)	29
5 Olympiaboykott und die wirtschaftliche Strukturkrise der DDR – Der Sportclub Magdeburg in den 80er Jahren	35

6	Der Sportclub Magdeburg als Institution	39
6.1	Zur Leitungsstruktur und Organisation	39
6.2	Trainingszentren und KJS – Die Basis der sportlichen Entwicklung	43
6.3	Zur Arbeitsweise des Sportclubs im Bereich der sportlichen Ausbildung	49
6.4	Statistischer Überblick der Sportler- und Trainerstruktur	53
7	Sportler, Trainer, Trainingsbedingungen – Zur Geschichte der Sektionen	56
7.1	Die Sektion Leichtathletik	56
7.2	Die Sektion Rudern	63
7.3	Die Sektion Schwimmen	67
7.4	Die Sektion Wasserball	73
7.5	Die Sektion Handball	76
	7.5.1 <i>Der Männer-Handball</i>	76
	7.5.2 <i>Der Frauen-Handball</i>	82
7.6	Die Sektion Kanu	84
8	Resümee	87
9	Literatur- und Quellenverzeichnis	92
	Anhang	100

Abkürzungsverzeichnis

ABT	-	Aufbautraining
ASK	-	Armee-Sportklub
AST	-	Anschlusstraining
BSG	-	Betriebssportgemeinschaft
CT	-	Cheftrainer
DHfK	-	Deutsche Hochschule für Körperkultur
DS	-	Demokratische Sportgesellschaft
DSA	-	Deutscher Sportausschuss
DTSB	-	Deutscher Turn- und Sportbund
EC	-	Europacup
EDV	-	Elektronische Datenverarbeitung
EM	-	Europameisterschaft
EOS	-	Erweiterte Oberschule
ESA	-	Einheitliche Sichtung und Auswahl
FCM	-	Fußballclub Magdeburg
FDGB	-	Freier Deutscher Gewerkschaftsbund
FDJ	-	Freie Deutsche Jugend
FISA	-	Fédération Internationale des Sociétés d'Aviron
FS	-	Förderstufe
GTP	-	Gruppentrainingsplan
IAAF	-	International Amateur Athletic Federation
IHF	-	International Handball Federation
IOC	-	International Olympic Committee
ITP	-	Individualtrainingsplan
JEM	-	Junioren-Europameisterschaft
JWdF	-	Juniorenweltmeisterschaft der Freundschaft
KIK	-	Krafftfahrzeuginstandsetzungskombinat
KJS	-	Kinder- und Jugendsportschule

KK 1	-	Kaderkreis 1
KK 2	-	Kaderkreis 2
KK 3	-	Kaderkreis 3
LSB	-	Landessportbund
MfS	-	Ministerium für Staatssicherheit
MTV	-	Männerturnverein
NOK	-	Nationales Olympisches Komitee
O-Kader	-	Olympia-Kader
OS	-	Olympische Spiele
PH	-	Pädagogische Hochschule
POS	-	Polytechnische Oberschule
PSV	-	Polizeisportverein
RTP	-	Rahmentrainingsplan
SBZ	-	Sowjetische Besatzungszone
SC	-	Sportclub
SCM	-	Sportclub Magdeburg
SED	-	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
SG	-	Sportgemeinschaft
SMAD	-	Sowjetische Militär Administration Deutschlands
SMD	-	Sportmedizinischer Dienst
SSB	-	Stadtsportbund
STAKO	-	Staatliches Komitee für Körperkultur und Sport
SV	-	Sportvereinigung
TSC	-	Turn- und Sportclub
TuS	-	Turn- und Sportverein
TZ	-	Trainingszentrum
WC	-	Weltcup
WM	-	Weltmeisterschaft
ZK	-	Zentralkomitee

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis

Abb.1	Die erreichten Punkte der Sektion Leichtathletik des SCM bei DDR-Meisterschaften zwischen 1958 und 1972 (nach SEIDLER 1983, Anlage 3)	31
Abb.2	Die Erfolge der SCM-Sportler bei Olympischen Spiele zwischen 1956 und 1988 (nach Festschrift 1995)	32
Abb.3	Die Entwicklung der Schülerzahlen der KJS in Magdeburg zwischen 1952 und 1989	37
Abb.4	Die Anzahl der in den Sektionen des SCM trainierenden Sportler der zweiten und dritten Förderstufe im Zeitraum von 1984 bis 1985	54
Abb.5	Die Anzahl der Sportler des SCM in den verschiedenen Leistungskategorien im Zeitraum von 1984 bis 1985	55
Abb.6	Die erreichten Punkte deutscher Athleten bei Weltmeisterschaften und Olympischen Spielen seit 1990 (aus DIE WELT vom 14. Juli 2004)	109
Tab.1	Innerdeutscher Vergleich ausgewählter Leichtathletischer Disziplinen bei den Olympischen Spielen 1972 in München und 1976 in Montreal (nach KLUGE 2000 b).	109

Vorwort

Aufgrund des geringen Literaturfundus zur Regionalgeschichte des Leistungssports, der mir zur Erstellung dieser Arbeit zur Verfügung stand, beruht ein Hauptteil der Ausführungen auf der Auswertung und Analyse alter Aktenbestände, zahlreicher Interviews und der Aufarbeitung von Diplomarbeiten, die ausschließlich in der Zeit der ehemaligen DDR entstanden sind. Das Problematische dieser Arbeiten ist die starke ideologische Färbung, die tatsächliche Hintergründe nur „zwischen den Zeilen“ erkennen lässt und allenfalls interpretationsbedürftig ist.

Für die Recherche nach relevanten Akten und Dokumenten möchte ich mich bei den Mitarbeitern des Landeshauptarchivs, des Stadtarchivs und insbesondere des LSB Magdeburg bedanken.

Die Aufarbeitung der Geschichte des Sportclubs Magdeburg wäre nicht möglich gewesen ohne die Hilfe und Unterstützung durch Willi Olfert, Günter Hartmann und Harald Broschat. Bedanken möchte ich mich weiterhin bei Hubert Kohn, Martin Sanne, Karl-Heinz Tischer, Hans-Jürgen Wende, Herbert Laabs, Lutz Koch und Kurt Schneider für die Gespräche und Interviews sowie bei Axel Weber vom SSB Magdeburg.

Nicht zuletzt gilt mein Dank Dr. Michael Thomas für die Betreuung der Arbeit.

Magdeburg, Sommer 2004

Andreas Baumgart